







VALENTIN
WINE

St-Estèphe AOC

Château Phélan-Ségur 2014

CHF 125.00

-  14%
-  Bordeaux
-  Cabernet Sauvignon, Merlot
-  Robert Parker: 91
- AN** 34521514

Vinifikation

Im neuen französischen Barrique.

Degustationsnotiz Nase

Sehr fein, dunkelfruchtig, leicht rauchig unterlegt. Ein Hauch Tabak, etwas Orangenzeste und marokkanische Minze, komplex und vielschichtig.

Degustationsnotiz Gaumen

Eleganter ausgewogener Wein mit feiner Süsse, sehr schönen würzigen Noten etwas in Richtung "herbes de provence", sehr delikat.

Passt zu

Kräftigen Fleischgerichten und Hartkäsen.

Trinkreife

Jahrgang + 20 Jahre

Region

Das atlantische Klima mit feuchtem, mildem Winter, regnerischem Frühjahr und trockenem, heissem Sommer und Frühherbst bekommt den hier angebauten Sorten besonders. Sie profitieren von ausgezeichneten Böden, die je nach Standort von tiefgründigem Kies, Sand, Lehm oder auch den Graves geprägt sind. Auf einer Rebfläche von rund 112 000 Hektar unterscheidet Bordeaux rund 50 Appellationen (Herkunftsgebiete). Man teilt diese gemeinhin grob in linksufrige und rechtsufrige Gebiete ein: Médoc, Graves und Sauternes sind die wichtigsten linksufrigen Gebiete (linkes Gironde- und Garonne-Ufer), Saint-Émilion und Pomerol die wichtigsten des rechten Ufers (des Flusses Dordogne). Die meistangebauten roten Rebsorten sind Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc und Petit Verdot. Bei den weissen Rebsorten sind es Sémillon, Sauvignon Blanc und Muscadelle.



VALENTIN
WINE



Château Phélan-Ségur 2014

Subregion

Die nördlichste der grossen Gemeindeappellationen mit klassierten Gütern liegt rund 70 Kilometer von Bordeaux entfernt im Médoc am Ufer der Gironde. Nicht nur der Cabernet Sauvignon, sondern auch der Merlot findet hier ideale Bedingungen vor. Mit seinen rund 1200 Hektar Rebfläche gehört Saint-Estèphe zu den mittelgrossen Gemeindeappellationen der Gironde. 51 Prozent Cabernet Sauvignon und 40 Prozent Merlot, ergänzt durch kleine Mengen an Cabernet Franc und Petit Verdot, ergeben feinwürzige, komplexe, gut strukturierte Weine, die ihre Klasse erst nach 8 bis 20 Jahren Reife ausspielen.